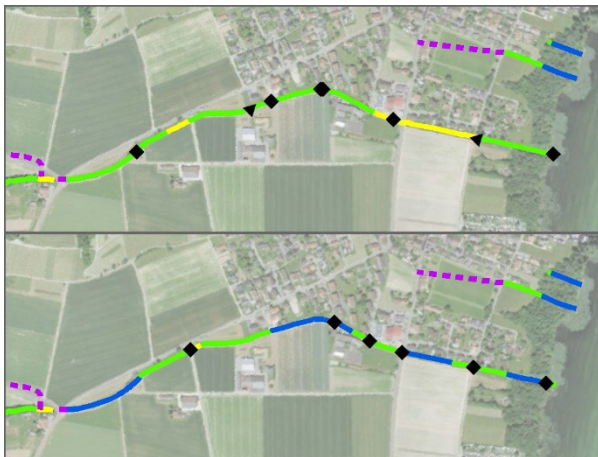


Fliessgewässer 2026

Ökomorphologie und Strategische Revitalisierungsplanung



Mülilbach in Erlach: Ökomorphologischer Zustand vor den Revitalisierungsmassnahmen (oben) und danach (unten)



SIGMAPLAN

Raum Umwelt Verkehr Geoinformatik

Thunstrasse 91, 3006 Bern

Worum es geht

Die Kantone sind aufgefordert, bis Ende 2026 die Strategische Revitalisierungsplanung Fliessgewässer GSchG/GSchV zu überprüfen und zu aktualisieren. Mit einer projektbezogenen Nachführung der Ökomorphologiedaten können vorgängig wichtige Grundlagendaten bedarfsgerecht aktualisiert und ergänzt werden.

Was gibt es zu tun?

Ökomorphologie Fliessgewässer

- Ermitteln der zu erfassenden Gewässerabschnitte:
 - Ausdolungen, Revitalisierungs- und Hochwasserschutzprojekte seit der letzten Erfassung
 - Erstkartierung von bisher nicht erfassten Gewässern mit Revitalisierungspotenzial
 - Veränderungen am kantonalen digitalen Gewässernetz (Lagekorrekturen an Geometrien, Behebung technischer Fehler)
 - Behebung von Fehlern/Unklarheiten in den bestehenden Ökomorphologiedaten
- Kartierung der ausgeschiedenen Gewässerstrecken
- Integration der Resultate in den bestehenden Ökomorphologiedatensatz

Strategische Revitalisierungsplanung Fliessgewässer 2026

- Teilautomatisiertes Vorgehen gemäss Vollzugshilfe des BAFU (in Überarbeitung)
- Einbezug der Ökomorphologiedaten für die Berechnung des Nutzens einer Revitalisierung
- Plausibilisierung und Weiterbearbeitung durch eine kantonale Expertengruppe
- Aufbereitung der Schlussresultate gemäss den Anforderungen des Bundes



Bueebach, Situation vor Ausdolung (Bild: Gemeinde Köniz)



Bueebach, ausgedolter Bachlauf (Sommer 2021)

Ihre Ansprechpersonen

- Anita Bertiller
031 356 65 68 | abertiller@sigmaplan.ch
- Christoph Könitzer
031 356 65 74 | ckoenitzer@sigmaplan.ch
- Roland Maron
031 356 65 87 | rmaron@sigmaplan.ch

Paket Ökomorphologie Fliessgewässer

Unser Know-How ...

- Viel praktische Erfahrung mit der Methode «Ökomorphologie Stufe F» des BAFU und einer adaptierten Methode für «grosse Fliessgewässer» (diverse Kantone)
- Erarbeitung eines Konzepts für punktuelle Nachführung der Ökomorphologie (Anwendung im Kanton Bern in vier Nachführungsprogrammen)
- Klärung von methodischen FAQs zur Vereinheitlichung der Kartierpraxis im Rahmen von Nachführungskampagnen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit in dezentralen Teams unterschiedlichster Grösse
- Bewährte Konzepte zur Erarbeitung von kantonsübergreifenden Lösungen
- Gewährleisten von integren und konsistenten Geodaten durch den Einsatz etablierter Methoden und Werkzeuge bei Erfassung und Nachbereitung
- Aufbereitung der Geodaten gemäss den Anforderungen des Minimalen Geodatenmodells (MGDM)

... kann für Sie von Vorteil sein:

- Tiefe Entwicklungskosten für GIS-Projekt und Kartierung
- Bedarfsgerechte Beratung in Fachfragen und bei technischen Problemen
- Korrekte Geodaten und Schlussresultate, welche die Weiterverwendung der Daten erleichtern
- Einfache Integration von kantonsspezifischen Anforderungen an Nachführungsprogramme (Vorgehen und Methodik)

Paket Revitalisierungsplanung Fliessgewässer 2026

Unser Know-How ...

- Mitarbeit in der Begleitgruppe des BAFU zur Vorbereitung der Revitalisierungsplanung Fliessgewässer 2026
- Gute Kenntnisse von Methode und Anforderungen (Analysedesign, Aufbereitung von Zwischen- und Schlussresultaten)
- Praktische Erfahrung bei der Umsetzung der Anforderungen in GIS
- Grosse Prozessenerfahrung der strategischen Revitalisierungsplanungen Fliessgewässer und Seeufer in diversen Kantonen



Datenerfassung am Feldcomputer

... kann für Sie von Vorteil sein:

- Tiefe Entwicklungskosten für GIS-Analyse und Aufbereitung der Resultate
- Bedarfsgerechte Beratung in Fachfragen und bei technischen Problemen
- Korrekt aufbereitete Zwischen- und Schlussresultate zuhanden Kanton und Bund
- Konzentration von Kräften und Mitteln auf die Plausibilisierung und die inhaltlichen Aspekte der Revitalisierungsplanung

Referenzen SigmaPlan

Ökomorphologie Fliessgewässer

- Erstkartierungen «Stufe F» und «grosse Fliessgewässer» (laufend, seit 1998)
- Projektbezogene Nachführungen der Ökomorphologie im Kanton Bern (Methoden «Stufe F» und «grosse Fliessgewässer», seit 2004)
- Analyse der Ökomorphologiedaten in «Strukturen der Fliessgewässer in der Schweiz» (BAFU Umwelt-Zustand Nr. 0926)

Revitalisierungsplanung Fliessgewässer

- Mitarbeit in der Begleitgruppe des BAFU zur Erarbeitung (bis 2012) und Überarbeitung (bis 2023) der Vollzugshilfe «Revitalisierung Fliessgewässer – Strategische Planung»
- Beratung und technische Bearbeitung der Strategischen Revitalisierungsplanung Fliessgewässer in den Kantonen Bern sowie teilweise Solothurn und Wallis (2012-2014)
- Überkantonale Beratung und technische Bearbeitung der Strategischen Revitalisierungsplanung Aare in den Kantonen AG, BE, SO (2013-2014)

Links

► Methode Ökomorphologie Fliessgewässer Stufe F

<https://modul-stufen-konzept.ch/methoden/oekomorphologie-stufe-f/>

► Methode Strategische Revitalisierungsplanung Fliessgewässer (in Überarbeitung)

<https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/wasser/publikationen-studien/publikationen-wasser/revitalisierung-fliessgewaesser-strategische-planung.html>

► SigmaPlan

www.sigmoplan.ch/gschg